



Eisenbarth-Techniker holen sich Tipps von den Profis

Viechtach. Sieben Mitglieder des Hinter-den-Kulissen-Teams der Doc-Eisenbarth-Festspiele haben sich bei einem Besuch der Aufnahmestudios des Bayerischen Rundfunks in Unterföhrung angeschaut, wie die Profis für Serien- und Filmdrehs hinter der Kamera arbeiten.

Mirko Penzkofer (im Bild von links), Florian Müller und Michael Maimer – alle drei zuständig beim Viechtacher Historienspiel für den Ton –, die Lichttechniker

Stefan Simmet und Roland Richter, Pyrotechniker Benjamin Kunz und Technischer Leiter Thomas Schmelmer (rechts) haben auf Einladung von BR-Fertigungsleiter Andreas Niedermeier (Zweiter von rechts) die Kulissen der Kultserie München 7 und damit das Revier von Andreas Giebel und Monika Baumgartner besichtigt und die Sender eigene Schreinerei, Malerwerkstatt, Polsterei und Schlosserei besucht.

Gut zwei Stunden waren sie in der „Konservenfabrik“ des Bayerischen Fernsehens unterwegs, in der nur Grünwalds Freitagscomedy live produziert wird und ansonsten Serien und Tatortfolgen gedreht werden. Während die Besucher aus dem Bayerwald durch das Gebäude geführt wurden, drehten gerade Udo Wachtveitl und Miroslav Nemeč und lösten als Kommissare Franz Leitmayr und Ivo Batic ihren nächsten Fall.

– dal/Foto: Schmelmer